Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 57 (1915)

Heft: 10

Artikel: Zur perniziösen Anämie der Pferde

Autor: Wyssmann

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-590368

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Beförderung der Frucht an die Aussenwelt erfolgte auch in diesem Falle in der Zeit, in welcher die Brunstperiode hätte stattfinden sollen. Am 3. Juli wäre diese fällig geworden.

Die stattgefundene Frühgeburt verleitete den Besitzer zur Annahme, die Mese sei leer. Eine im Mutterleibe zurückgebliebene zweite Frucht entwickelte sich prächtig weiter und am 14. November wurde zum Erstaunen des Besitzers ein kräftiges Kuhkalb geboren.

Zur perniziösen Anämie der Pferde.

In meiner Abhandlung hierüber in Heft 9 dieses Archivs wurden auf Seite 437 einige bei der Bestimmung des Hämoglobingehaltes des Blutes gesunder Pferde gefundene und auffallenderweise sehr wesentlich differierende Normalwerte erwähnt. So wurde angeführt, dass Meier bei 12 gesunden Pferden mit Hilfe des Hämoglobinometers von Sahli-Gowers einen Hämoglobingehalt von 95—125 %, durchschnittlich 110 %, gefunden habe, während von Wetzl und mir Normalwerte von 62—80 % festgestellt worden seien. Diese Differenz entspringt nun keineswegs etwa einer Fehlerquelle, sondern beruht auf der Anwendung verschiedener Methoden resp. Instrumente, was ich hier nachträglich noch ergänzen und berichtigen möchte. Meier benutzte das von Professor Zschokke für Pferdeblut abgeänderte, sehr zweckmässige Hämoglobinometer Sahli-Gowers und fand einen durchschnittlichen Normalgehalt von ca. 100 (nicht 110) %, während Wetzl das Hämometer von Fleischl und die Tallquist'sche Farbenskala verwendet hat. Ich selber gebrauchte das Hämometer von Sahli.

Wyssmann.